

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

117

Wien, am 13. April 1931

516.937 Gasbezieher in Wien.

Nach einem Bericht der Direktion der städtischen Gaswerke haben am 31. März des heurigen Jahres 516.937 Konsumenten Gas von den Wiener städtischen Gaswerken bezogen. Im vergangenen März haben die städtischen Gaswerke 815 Gasmesser neu aufgestellt, 1.149 Gasmesseranlagen vergrößert und 37 Neuanschlüsse durchgeführt. Der Verkauf von Gasgeräten, wie Kochplatten, Gasherden, Bratrohren, Gasbügelinrichtungen und Gasbadeöfen, war auch in Berichtsmonate ein sehr reger.

Freie Arztstelle.

Im Status der Anstaltsärzte des Versorgungsheimes Lainz gelangt die Stelle eines ordinierenden Arztes mit den Anfangsbezügen nach Gruppe Ia, Klasse 7, Stufe 1 des Gehaltsschemas der städtischen Angestellten zur Besetzung. Die Bedingungen der Anstellung, die nach dreijähriger zufriedenstellender Dienstleistung eine definitive wird, sind die österreichische Bundesbürgerschaft, das Doktorat der gesamten Heilkunde und eine entsprechende Anstaltspraxis. Die Dienstverpflichtung beträgt 41 Stunden wöchentlich; die Ausübung der Privatpraxis ist untersagt. Gesuche um diese Stelle, die mit den entsprechenden Personaldokumenten, dem Nachweis über das an einer inländischen Universität erlangte Doktorat der Heilkunde, über die österreichische Bundesbürgerschaft und die entsprechende Ausbildung belegt sein müssen, sind bis längstens 30. April in Büro der Verwaltungsgruppe für Personalangelegenheiten im Neuen Rathaus einzubringen. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel im Betrage von 1 Schilling, die Gesuchsbeilagen, sofern sie nicht ohnehin bereits gestempelt sind, mit einem Bundesstempel im Betrage von je **zwanzig** Groschen zu versehen.

Die Leichenfeierlichkeiten für Prälaten Handloss.

Bürgermeister Schnitz wohnte in Begleitung des Magistratsdirektors Dr. Hiesmayer heute den Leichenfeierlichkeiten für Prälaten Handloss in der Alumnatskirche bei.

Frauengewerbeschule der Stadt Wien.

An der Frauengewerbeschule der Stadt Wien, Sperrgasse 8-10, beginnen demnächst folgende neue Kurse: Wäschekurse zur Selbstanfertigung von Leib-, Tisch- und Bettwäsche sowie ganzer Ausstattungen; Kurse zur Herstellung von neuer oder geändeter Frühjahrgarderobe für Mädchen und Frauen und Schnittzeichenkurse nach neuestem und leichtestem System. Für schulentlassene Mädchen finden schon jetzt täglich von 8 Uhr bis 14 Uhr die Einschreibungen für das kommende Schuljahr der dreijährigen Fachschule für Damenkleidernachen statt. Alle Auskünfte in der Schulkanzlei, Fernruf R 38457.